SCHMETTERBALL

Nr. 218 vom 25.01.2019

**SCHMETTERBALL**

**… so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg.**

**Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.**

## Knappes Pokal-Aus der Dritten gegen Grißheim III

Joram Breiholz berichtet:

Am Freitag, den 18. Januar trat die dritte Mannschaft des TTC Blau-Weiss Freiburg zum Pokalspiel zuhause, gegen die TTC Borussia Grißheim an. Eine Niederlage würde das Aus im Pokalwettbewerb bedeuten. Das erste Spiel konnte Joram Breiholz mit jeweils sehr knappen Sätzen mit 3:1 gewinnen. An der Platte neben an gab Lukas Landerer sein Debüt für den Verein und für die dritte Mannschaft welches er leider gegen einen gutstehenden Frank Trenkle nicht gewinnen konnte. Auch Tino Hösel verlor sein erstes Spiel. Das Doppel konnte die Grißheimer gut dominieren und gewann deutlich mit 3:0. Somit stand es 1:3. Joram Breiholz verschenkte nach 2:0 Führung die anschließenden zwei Sätze, konnte aber noch mit „Ach und Krach“ dann 3:2 gewinnen. Tino Hösel hatte weniger Glück und verlor sein zweites Spiel. Somit schied die Mannschaft im Pokalwettbewerb nach einem Sieg in Bad Krozingen nun mit **2 : 4** gegen Grißheim aus.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

## Fünfte „siegt“ kampflos beim ESV IV

Leider ging das Spiel der 5. Mannschaft am Freitag, den 18. Januar KAMPFLOS an die Blau-Weissen – die Gastgeber hatten kurzfristig das Spiel abgesagt.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

## 2. Ranglistenturnier der Jugend

Volker Glück berichtet:

Beim zweiten Durchgang der Rangliste in Emmendingen traten insgesamt 8 unserer jungen Talente an. Am Samstag, den 19. Januar, dem ersten Turniertag durften sich Milan Loewe, Marc Ziser, Olaf Nahm, Hannah Kowalitzki und Elmin Hadzic in ihren Gruppen gegen die Konkurrenz aus dem Bezirk Breisgau messen.

Milan Loewe konnte mit einer Bilanz von 4:3 einen guten 4. Platz in der Gruppe L3 belegen. Er konnte aufgrund von Knieproblemen in den vergangenen zwei Monaten nicht trainieren und kann mit dem Ergebnis mehr als zufrieden sein. Sein Spiel zeichnet sich durch eine gute Übersicht aus. Zudem kann er ein Match gut analysieren und Schlüsse für die weiteren Ballwechsel ziehen.

Marc Ziser siegte 4 Mal und musste in 2 Spielen der Gegenüber gratulieren. Am Ende sprang der 2. Platz in Gruppe M3 heraus. Seine Konzentration und der Kampfeswille am Tisch bringen Marc von Spiel zu Spiel ein Stück weiter. Auch sein positiver Umgang mit Niederlagen ist bemerkenswert. So muss es sein!

Mit 4 Siegen und nur 2 Niederlagen sicherte sich Olaf Nahm den hervorragenden 2. Platz in der Gruppe N1. Nachdem es bei ihm im ersten Durchgang der Rangliste nicht so gut lief, konnte er an diesem Tag endlich seine verdienten Erfolge einfahren. Olaf hat wahrscheinlich in seiner Altersklasse den mit Abstand besten Aufschlag - häufig erzielt er damit einen direkten Punkt. Das Problem ist nur, dass er wahrscheinlich die mit Abstand höchste Aufschlagfehlerquote hat (zwinker). Durch seinen großen Ehrgeiz und Spaß im Training wird er jedoch diesen, aber auch andere Bereiche mit der Zeit sicherlich verbessern können und seinem Spiel mehr Qualität und Sicherheit verleihen können.

Hannah Kowalitzki spielte an diesem Tag eine ausgeglichene Bilanz von 3:3 und belegte am Ende den 4. Platz in der Gruppe N2. Ihr großes Plus ist ihre unglaubliche Gelassenheit und gute Laune, die sie am Tisch und auch während den Partien an den Tag legt. Zusammen mit ihrer Fokussiertheit und ihrer guten Lernfähigkeit entwickelt sie sich ebenfalls von Mal zu Mal zu einer immer besseren Spielerin.

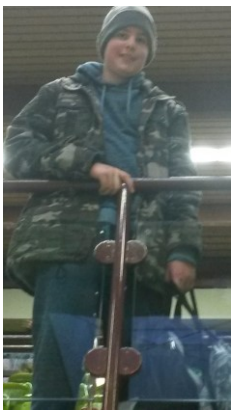
Elmin Hadzic erzielte in der Gruppe O2 einen sehr guten 2. Platz. Mit 4 Siegen und nur 1 Niederlage konnte auch er sich einen erfolgreichen zweiten Durchgang bei der Rangliste erspielen. Sein Trainingsfleiß zahlt sich aus! Seine Ballwechsel werden immer schneller und länger.

Am zweiten Turniertag traten Jan Forcker, Paul Binder und Felin Huang an.

Jan Forcker rückte aufgrund von Absagen anderer Spieler in die höhere Gruppe D auf und hatte es deshalb an diesem Tag extrem schwer. Trotz gute Leistungen in seinen Spielen, blieb ihm nur im letzten Match ein Sieg vergönnt. Hier zeigte er jedoch ein Spiel auf hohem technischen und taktischen Niveau und konnte seinen mit Material spielenden Gegner klar mit 3:0 bezwingen. Das bisher defensive und auch unkonventionelle Spiel von Jan hat sich inzwischen zu einem technisch schönen und offensiveren entwickelt. Dank seines Ehrgeizes, Interesse und Spaß am Tischtennis wird sich Jan mit Sicherheit auch weiterhin verbessern können – das Potential ist da!

Paul Binder wurde in seiner Gruppe G1 für seine Leistungen leider nicht mit einem gewonnenen Spiel belohnt. Er konnte teilweise gut mithalten, musste am Ende jedoch seinen Gegenübern gratulieren. Durch seine Einstufung in dieser hohen Gruppe war es jedoch schon abzusehen, dass es an diesem Tag schwer werden würde. Trotzdem ließ er sich nicht die Laune verderben und unterstützte stets mit einem der anderen zwei den gerade Spielenden am Rande Box.

Felin Huang machte seinen ersten offiziellen Einsatz unter Blau-Weiss. Mit 2 Siegen und 4 Niederlagen belegte er den 6. Platz in der Gruppe G2. Sein technisch guter Aufschlag und Topspin sind gute Voraussetzungen für ein attraktives und druckvolles Spiel. Felin ist spielerisch wie auch menschlich auf jeden Fall ein Gewinn für die blau-weisse Jugend.



Fairness, Zusammenhalt, gute Laune, Motivation und Ernsthaftigkeit fielen mir an diesem Ranglisten-Wochenende bei unserer Jugend, neben den guten spielerischen Entwicklungen, wesentlich ins Auge. Das bereitet Freude und darauf kann man stolz sein!

Alle Ergebnisse sind auf der Internetseite des Tischtennisbezirks Breisgau einsehbar.

**Fasnets-Speckbrettle-Turnier 2019 ?????**

Nachdem 2015 und 2017 ein Fasnetsturnier mit Verkleidung, Speckbrettle und vielen Speisen und Getränken stattfand, wäre nun im Zwei-Jahres-Rhythmus wieder eine Auflage dran. Wer hätte denn Lust und Zeit?

Als Termin käme wieder der Dienstag vor den Fasnetsferie, also Dienstag, den 26. Februar in Frage - alles natürlich dann in der Sepp-Glaser-Sporthalle. Ein reguläres Training würde dann an diesem Abend nicht stattfinden.

Bisher haben sich **DREI** Blau-Weisse angemeldet - das Turnier findet nur bei guter Beteiligung (mindestens 12-15 Teilnehmende) statt. Bitte Rückmeldung an Sportwart Michael Thoma bis spätestens 20. Februar (gerne auch früher) senden.

**„Der blau-weisse Namensfund“**

Was verbirgt sich hinter dieser neuen Rubrik?
Ganz einfach: Hier lichten sich aktuelle Blau-Weisse ab, die zufällig einen Namen einer BW-Spielerin oder eines BW-Spielers auf einem Werbeplakat, Ortsschild, Wegweiser, oder...oder…oder, sehen. (es muss nicht der eigene Namen sein).

Diesmal hat sich Bernhard Décard gemeldet, der beim morgendlichen Frühstück mit der Familie doch gleich an unsere Nummer 1 gedacht hat. Bernhard meint:
„Dem Spruch auf dem Deckel ist voll und ganz zuzustimmen“.

**Haarscharf an Eschbach gescheitert**
Jan Forcker berichtet:

Am Montag, den 21. Januar im ersten Spiel der Rückrunde musste sich die Jugendmannschaft des TTC Blau-Weiss ganz knapp mit **6 : 8** gegen Eschbach geschlagen geben. Zusammen mit dem Neuzuwachs Felin Huang spielten an diesem Montag Leolo Vollmer, Jan Forcker und Elmin Hadzic, der ebenfalls noch nicht sehr lange spielt. Das Spiel begann mit zwei spannenden Doppeln. Huang/Hadzic hatten keine Chance gegen die gegnerischen Nummern 1 und 3, sie mussten sich 0:3 geschlagen geben. Im zweiten Doppel versuchten Vollmer/Forcker auszugleichen, mussten jedoch nach einem haarscharfen 5. Satz den Punkt den Gegnern überlassen. Im ersten Einzel machte Leolo Vollmer einen glatten 3:0-Sieg

sicher, während Jan Forcker in seinem Spiel keine Chance gegen den gegnerischen Top-Spieler hatte und sein Spiel mit 0:3 abgab. Felin Huang spielte in seinem allerersten Einzel ein gutes 3:1 und brachte Blau-Weiss auf einen 2:3 heran. Elmin Hadzic konnte leider wenig gegen seinen Gegner unternehmen und verlor mit 1:3. Das 6. Einzel gewann Jan Forcker mit einem souveränen 3:0, gefolgt von Felin Huang, der seinerseits mit 3:1 siegte und einen 4:4-Ausgleich erreichte. Nach den Dreisatzniederlagen von Elim Hadzic und Felin Huang verkürzten Leolo Vollmer und Jan Forcker mit 3- bzw. 4-Satz-Siegen auf 6:7. Leider konnte Elmin Hadzic gegen die Nr. 2 der Eschbacher nichts ausrichten und verlor mit 0:3. So ist die Jugendmannschaft des TTC Blau-Weiss Freiburg haarscharf an Eschbach mit **6 : 8** gescheitert.

Das nächste Spiel bestreitet das Team am Freitag, den 1. Februar in Müllheim. Bereits am kommenden Montag, den 28. Januar geht jedoch noch vorher im Pokalspiel nach Auggen.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

**Die Vierte wurd ihrer Favoritenrolle gerecht!**
Edin Gasparovic berichtet:

Am Montag, den 21. Januar ging es in Bestbesetzung und mit einer 15-minütiger Verspätung gegen den Tabellenletzten aus Denzlingen an die Platten. Nach dem klaren Auftaktsieg gegen Bahlingen III im ersten Rückrundenspiel wollten wir auch im zweiten Heimspiel unserer Favoritenrolle gerecht werden und unsere Gäste mit einer Niederlage wieder nach Hause schicken. Und es begann besser als erwartet. Die Doppelpaarungen Zimmermann/Gasparovic im Doppel 1, Katzelnik/Shadkhin im Doppel 2, sowie das Doppel 3 mit Roβnagel/Berlin gaben sich keine Blöße und gingen jeweils mit 3:0 als klare Sieger vom Tisch. So ging es dann mit einer 3:0 Führung in die Einzelspiele, wo Alexander Shadkhin mit dem wohl unangenehmsten Spieler des Abends das Vergnügen und nach fünf Sätzen leider auch das Nachsehen hatte. Gegen die Noppen der Denzlinger Nr. 2 war, auch auf Grund seiner schrägen Aufschläge, an diesem Abend nur sehr schwer was zu holen. An der Nebenplatte hatte Julian Zimmermann die Nr. 1 von Denzlingen als Gegner. Es entwickelte sich ein sehr schnelles und abwechslungsreiches 5-Satz-Spiel mit dem glücklicheren Ende für Julian. Wie gewohnt offensiv ausgerichtet hätte Julian mit etwas mehr Konzentration und Geduld den Sack durchaus auch etwas früher zumachen können. Es wird bereits gemunkelt ob er mit dem 5-Satz-Sieg Edin Gasparovic, als 5-Satz-Mentalitätsmonster, ablösen möchte?!? Die beiden Spiele von Wladimir Katzelnik und Edin Gaspa-

rovic im mittleren Paarkreuz gingen unspektakulär mit 3:0 und 3:1 an Blau-Weiss, sodass es nun bereits schon 6:1 stand und der Heimsieg wohl nur noch Formsache war. Im hinteren Paarkreuz erhöhten Michael Roßnagel und Michael Berlin mit ihren beiden klaren Siegen flott auf 8:1 für Blau-Weiss - Wohooo! Gedanklich schon unter der warmen Dusche erhofften wir uns nun, dass Alexander Shadkhin im zweiten Spiel des Abends den Deckel draufmacht. Aber ähnlich wie Julian, hatte auch Alexander sehr große Mühe mit Denzlingens Nr.1, der 2m hinter der Platte stehend quasi fast jeden Ball sehr souverän zurückbrachte. Und so ging dieses Spiel leider in vier Sätzen an Denzlingen. Nun lag es an Julian den Heimsieg gegen Denzlingens Nr.2 zu besiegeln. Gewohnt offensiv ab der ersten Sekunde holte Julian mit viel Einsatz den ersten Satz, musste den zweiten leider an den Gegner abgeben, gewann dann den dritten Satz wiederum sehr deutlich. Der Sieg lag förmlich in der Luft. Das Glück lag an diesem Abend jedoch wieder bei Denzlingens Nr.2, so dass die nächsten beiden Sätze leider knapp verloren gingen und Denzlingen somit auf 8:3 verkürzte. Mit etwas mehr Geduld aber auch etwas mehr Glück, das Denzlingens Nr. 2 mit zahlreichen Kanten- und Netzbällen hatte, hätte Julian dieses Spiel wohl auch deutlich gewonnen. So musste Wladimir Katzelnik den Schläger wieder aus der Tasche packen um mit einem 3:1 Sieg den **9 : 3** Heimsieg für die Vierte klar zu machen. Den gelungenen Rückrundenstart möchten wir im nächsten Rundenspiel gegen TV Bötzingen fortsetzen, um uns auch weiterhin in der Spitzengruppe zu positionieren. Davor gilt es aber im Pokal-Viertelfinale im Heimspiel gegen Ebringen II die gute Form zu bestätigen.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

**Pokalaus der Ersten gegen Kenzingen III**

Ein spannender Pokalabend boten die Drei aus der Ersten, Federico Gutt, Tom Silber und Michael Thoma am Dienstag, den 22. Januar gegen den Tabellenführer der anderen A-Klasse - den TTSV Kenzingen III. Wenn man sich das „nackte Ergebnis" von **1 : 4** ansieht, könnte man meinen, dass dies eine klare Sache für die Gäste war. Doch fehlgedacht, denn

alle sieben Matches wurden absolviert und drei davon gewann Blau-Weiss, aber leider kamen die letzten beiden Einzel nicht mehr in die Wertung.

Am Anfang gaben Federico Gutt und Tom Silber die ersten beiden Spiele hartumkämpft aber in drei Sätzen ab. Den ersten Punkt steuerte Michael Thoma mit einem Viersatzerfolg bei. Während das Doppel mit Gutt/Thoma an den Tisch ging, spielte bereits Tom Silber sein Match (das letzte auf dem Spielplan) - Tom gewann souverän mit zweimal 12:10 und 11:8. Das Doppel war eine Werbung für den offensiven Tischtennissport, denn alle vier Akteure spielten „nach vorne" und zahlreiche sehenswerte Ballwechsel gab es zu bestaunen. In jedem der vier Sätze wurde es eng, aber leider waren die Kenzinger in den entscheidenden Momenten einen Tick besser bzw. glücklicher. Mit einem 1:3 Rückstand gingen Federico und Michael an ihr zweites Einzel. Beide hatten im Hinterkopf, dass Tom bereits gewonnen hatte und sie mit einem Sieg doch noch in die nächste Pokalrunde einziehen konnten. Beide Blau-Weisse gewannen nach dem ersten Satz auch den zweiten, sodass im „Gleichschritt" beide eine komfortable 2:0-Führung herausspielten. Sollte wirklich am Ende noch ein Sieg herausspringen? Wie Zwillinge verloren die beiden nun auch den 3. sowie den 4. Satz, sodass in beiden Matches ein Entscheidungssatz nötig wurde. Leider lief es dabei für Federico nicht so gut wie für Michael. Der Routinier erspielte sich schnell eine hohe Führung, blickte jedoch ein ums andere Mal an

den Nebentisch. Der Youngster aus Venezuela lag hoch zurück und konnte seinem offensiv-spielenden Linkshänder am Ende nichts mehr entgegen setzen. Michael gewann zwar noch knapp mit 11:9, aber da war schon klar, dass das Pokalspiel vorbei war. Dennoch können die drei Blau-Weissen stolz sein, denn mit einer guten Leistung haben sie sich aus dem C-Pokal verabschiedet und können sich nun auf die A-Klassen-Saison konzentrieren.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

**Bezirksrangliste der Erwachsenen in Müllheim**

Das Bezirksranglistenturnier startet am jetzigen Sonntag, den 27. Januar um 10:00 Uhr (Hallenöffnung 9:00 Uhr) in Müllheim.

Aus blau-weisser Sicht werden sowie Julian Zimmermann und Edin Gasprovic (beide in Herren-D) teilnehmen.

Da der Herren B- (und auch Herren A)Wettbewerb mangels genügend Teilnehmer abgesagt wurde, ist der dort gemeldete Federico Gutt (Herren B) bereits für die Endrangliste qualifiziert.

Wir wünschen Edin und Julian ein erfolgreiches Turnier und sind jetzt schon auf ihren Bericht und Bilder gespannt.

**Dritte gegen Kirchzarten II**

Uwe Pottberg berichtet:

Mit einer ordentlichen Leistung startete die Dritte am Dienstag, den 21. Januar in die Rückrunde gegen den SV Kirchzarten II und bei etwas Glück wäre auch mehr drin gewesen. Da man das Hinspiel noch klar mit 0:9 verloren hatte, waren die Aussichten nach dem Abgang von Francesco Fiorucci und Federico Gutt in die höheren Mannschaften eigentlich nicht so gut. Aber wir konnten mit Michel Mikolajew und Andi Oßwald auf unsere beiden „Neuzugänge“ von oben zurückgreifen. Das führte allerdings dazu, dass nicht ein eingespieltes Doppel gestellt werden konnte, wobei aber Oßwald/Hösel gleich mal den ersten Punkt beisteuern konnten. Mikolajew/Löser kamen gegen das Doppel 1 nicht ins Spiel, aber Joram Breiholz und der echte Neuzugang Lukas Landerer zeigten ausbaufähige Ansätze und mussten sich im Vierten Satz unglücklich mit 17:19 geschlagen geben. Für die Statistiker: von den 9 Sätzen in der Verlängerung (von 50 insgesamt) gingen 6 an Kirchzarten. Andi und Michel schlugen sich hervorragend im oberen Paarkreuz der B-Klasse da Michel beide Spiele für sich entscheiden konnte und Andi beim zweiten Spiel für den Höhepunkt des Abends sorgte indem er nach 0:2 Rückstand das Spiel noch drehen konnte. Joram gewann beflügelt von seinem Turniererfolg in der Weihnachtspause im ersten Spiel. Dem Neuzugang Lukas Landerer war seine Nervosität anzumerken, aber da wird noch eine Leistungssteigerung erwartet. Tino agierte unglücklich (da fehlt eindeutig ein Erfolgserlebnis für die Psyche) und Volker kann mit den Plastikbällen sein Spiel nicht mehr wie gewohnt aufziehen. Jetzt gilt es in den nächsten Spielen mit einer ähnlich starken Aufstellung und Einstellung für Punkte zu sorgen, da z.B. der SSV in der Tabelle durch einen kampflosen Sieg aus dem Abstiegsrennen schont enteilt ist.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

**Überraschend klarer Sieg der Ersten gegen Wolfenweiler-Schallstadt**

„Wie geschnitten Brot“ lief es am Donnerstag, den 24. Januar für die 1. Mannschaft. Obwohl mit Volker Glück, Danylo Pasik und Tom Silber drei Stammkräfte fehlten, gewann man überraschend klar gegen den TV Wolfenweiler-Schallstadt. Mit Ausnahme ihrer Nummer 1 traten die Gäste, gegen die man in der Vorrunde noch verlor, in Bestbesetzung an. Wieder einmal musste man sich Gedanken über die Doppel machen. Einzig das Duo Röse/Seeger war eingespielt und siegte auch in einem 5-Satz-Match. Als Doppel 1 fungierte diesmal Gutt/Thoma, die auch mit einem Viersatzsieg den ersten Punkt holte. Riegger/Storch hatten es mit dem Doppel 1 der Gäste zu tun und unterlag eigentlich klar mit 0:3. Eine ganz starke Leistung zeigte dann Lutz Riegger im ersten Einzel des Abends. Glatt in drei Sätzen bezwang er in einem rasanten Offensivspektakel seinen Kontrahenten. Spannender war es bei Federico Gutt, der mit Markus Beiser einen wirklich starken Gegner hatte. Der Youngster zeigte aber warum er zu Recht in der Rückrunde in die 1. Mannschaft aufgestellt wurde. Mit tollen Vorhand-Topspins und knallharten Schüssen gewann er am Ende im 5. Satz klar und schaffte so das 4:1 für das Team. Michael Thoma erhöhte dann mit einem eindeutigen 3:0-Sieg auf 5:1. Aufgrund des oben genannten Fehlens einiger Spieler trat Mannschaftscaptain Kolja Röse trotz einer Schulterverletzung an. Leider wurde dieser ehrenwürdige Einsatz nicht mit einem Sieg belohnt, denn gehandicapt mit seiner Schulter und gegen einen erfahrenen Gegner zog er bei seiner Dreisatzniederlage knapp in allen Sätzen den Kürzeren. Raphael Seeger brauchte einen Satz, um sich auf seinen Gegner einzustellen. Mit viel Kampf und Leidenschaft bezwang er dann seinen Gegner in einem spannenden Spiel mit 3:1. Mit seinen harten Vorhandschüssen und seinen Rückhandtopspins konnte dann Frank Storch sein Spiel bestimmen und mit einem Dreisatzsieg die überraschende 7:2-Führung für die Erste herstellen. Unser vorderes Paarkreuz war dann wieder an der Reihe und wieder sorgten die beiden, dass sich die versammelten Blau-Weissen auf der Bühne freuten. Lutz Riegger setzte nach seinem ersten Einzel nochmals eine „Schippe drauf“. Mit schnellen Beinen und superscharfen Vorhandbällen konnte ein ums andere Mal punkten. Nach verlorenem ersten Satz gab er so richtig Gas und konnte knapp in den Sätzen mit 3:1 siegen. Auch Federico Gutt wollte am heutigen Abend keine Niederlage einstecken und so ging er konzentriert ans Werk. Auch hier entwickelte sich ein sehr ansehnliches Spiel und zur Freude alle Blau-Weiss-Anhänger siegte Federico mit 3:0 und konnte so den Endstand von **9 : 2** herstellen. Verwundert rieb sich am Nebentisch Michael Thoma, der als Nr. 3 des heutigen Abends nicht zu seinem zweiten Einzel kam. Mit diesem überraschend hohen Sieg festigt die 1. Mannschaft ihren 2. Platz in der Kreisklasse A.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

**Save the date - 5. und 6. M I X -Turnier**

Das 5. M I X -Turnier findet am Freitag, den 29. März und das 6. M I X -Turnier am Freitag, den 12. April in der Aula der Vigeliusschule statt.

Anmeldungen für die Turniere sind nicht nötig; eine Teilnahme kann ganz spontan entschieden werden!

**Der blau-weisse Blick**
H I E R gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

H I E R gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler_innen auf einen Blick.

**Die nächsten Spiele**
An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

| | | |
|---|---|---|
| Fr. 25.01. | 20:00 Uhr | TTC Blau-Weiss Freiburg II - TTC Glottertal I |
| Sa. 26.01. | 20:00 Uhr | TTSV Mönchweiler - TTC Blau-Weiss Freiburg Damen |

Wir wünschen viel Glück und Erfolg. Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaft in der Saison 2018/19 kann man H I E R einsehen.

**… zu guter Letzt – ein Gruß an unsere Verletzten**
Werdet bald wieder gesund und kehrt an die Platten zurück.

**Judith** **Rainer** **Heinz** **Marion** **Arkadij** **Peter**

… und allen die kleinere Blessuren haben (z.B. Männerschnupfen) wünschen wir natürlich ebenfalls gute Besserung.

**Vorschau**
Der nächste Schmetterball kommt am Freitag, den 1. Februar.

## TTR-Werte aktuell

(Stand 25.01.2019)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler des **TTC Blau-Weiss Freiburg** aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

| PLATZ | | NAME | TTR | |
|---|---|---|---|---|
| **1.** | 1. | Pasik Danylo | 1582 | (1582) |
| **2.** | 2. | Glück Volker | 1564 | (1564) |
| **3.** | 3. | Riegger Lutz | 1500 | (1479) |
| **4.** | 4. | Gutt Federico | 1487 | (1466) |
| **5.** | 5. | Daube Johannes | 1462 | (1462) |
| | 6. | Thoma Michael | 1462 | (1458) |
| **7.** | 7. | Silber Tom | 1453 | (1455) |
| **8.** | 8. | Wunsch Norbert | 1434 | (1434) |
| **9.** | 9. | Gracki Heike | 1429 | (1429) |
| **10.** | 11. | Bauer Christoph | 1422 | (1422) |
| **11.** | 10. | Röse Kolja | 1416 | (1425) |
| **12.** | 12. | Seeger Raphael | 1399 | (1396) |
| **13.** | 14. | Storch Frank | 1384 | (1379) |
| **14.** | 13. | Kapteinat Rainer | 1379 | (1379) |
| **15.** | 18. | Breiholz Joram | 1378 | (1337) |
| **16.** | 15. | Dörflinger Britta | 1363 | (1363) |
| **17.** | 16. | Fiorucci Francesco | 1352 | (1352) |
| **18.** | 17. | Décard Bernhard | 1350 | (1350) |
| **19.** | 19. | Oßwald Andreas | 1335 | (1324) |
| **20.** | 22. | Mikolajew Michel | 1320 | (1276) |
| **21.** | 20. | Leinfelder Marion | 1306 | (1306) |
| **22.** | 21. | Beissert Judith | 1278 | (1278) |
| **23.** | 23. | Dobler Michael | 1271 | (1271) |
| **24.** | 25. | Ueckerseifer Peter | 1245 | (1245) |
| **25.** | 24. | Löser Volker | 1242 | (1250) |
| **26.** | 27. | Schaum Maximilian | 1230 | (1230) |
| | 26. | Hösel Tino | 1230 | (1234) |
| **28.** | 28. | Zimmermann Julian | 1227 | (1221) |
| **29.** | 32. | Katzelnik Wladimir | 1215 | (1204) |
| **30.** | 31. | Gasparovic Edin | 1215 | (1207) |
| **31.** | 29. | Puchtler Christine | 1214 | (1214) |
| **32.** | 30. | Shadkhin Alexander | 1199 | (1208) |

| PLATZ | | NAME | TTR | |
|---|---|---|---|---|
| **33.** | 34. | Berlin Michael | 1188 | (1185) |
| **34.** | 33. | Roßnagel Michael | 1186 | (1185) |
| **35.** | 35. | Landes Margarete | 1181 | (1181) |
| **36.** | 36. | Pottberg Uwe | 1170 | (1170) |
| **37.** | 37. | Landerer Lukas | 1163 | (1164) |
| **38.** | 38. | Jehle Klaus | 1151 | (1151) |
| **39.** | 39. | Spätling Bari | 1148 | (1148) |
| **40.** | 40. | Zäpfel Patrick | 1147 | (1147) |
| **41.** | 41. | Schäfle Dorothee | 1127 | (1127) |
| **42.** | 42. | Hoffmann Karl-Heinz | 1121 | (1121) |
| **43.** | 43. | Wennberg Anna | 1118 | (1118) |
| **44.** | 44. | Pielmaier Herbert | 1110 | (1110) |
| **45.** | 45. | Krüger Heinz | 1093 | (1093) |
| **46.** | 46. | Vollmer Leolo | 1080 | (1081) |
| **47.** | 47. | Forcker Jan* | 1044 | (1039) |
| **48.** | 48. | Schneider Axel | 1031 | (1031) |
| **49.** | 49. | Kapteinat Alina | 1023 | (1023) |
| **50.** | 50. | Lechowizer Arkadij | 1001 | (1001) |
| **51.** | 51. | Adam Matthias | 983 | (983) |
| **52.** | 52. | Pfefferle Martin | 932 | (932) |
| **53.** | 53. | Vollmar Luis | 912 | (912) |
| **54.** | 57. | Huang Felin* | 870 | (817) |
| **55.** | 54. | Binder Paul* | 856 | (856) |
| **56.** | 55. | Hillmann Marcus | 824 | (824) |
| | 55. | Müller Simon | 824 | (824) |
| **58.** | 58. | Kowalitzki Hannah* | 776 | (776) |
| **59.** | 59. | Grieb Gabriel | 762 | (762) |
| **60.** | 60. | Ziser Marc* | 760 | (760) |
| **61.** | 61. | Loewe Milan* | 755 | (755) |
| **62.** | 62. | Nahm Olaf* | 705 | (705) |
| **63.** | 63. | Hadzic Elwin* | 689 | (691) |
| **64.** | 64. | Schenk Rainer | - | ( - ) |

* Die Ergebnisse der Rangliste sind noch nicht berücksichtigt.

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die gespeicherten Daten zum Versand (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma - Pressewart -